

Deutschland-Dessau-Roßlau: Reinigung von Schulen
OJ S 25/2021 05/02/2021
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau, Zentrale Vergabestelle, Raum 483
Postanschrift: Zerbster Str. 4
Ort: Dessau-Roßlau
NUTS-Code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 06844
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de
Telefon: +49 3402041760
Fax: +49 3402691360
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.dessau-rosslau.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1774d089072-472fec77b04b7579>
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.evergabe.de
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:
Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau über www.eVergabe.de
Ort: Dessau-Roßlau
NUTS-Code: DEE01 Dessau-Roßlau, Kreisfreie Stadt
Land: Deutschland
E-Mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.eVergabe.de
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.eVergabe.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Wirtschaft und Finanzen

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Unterhaltsreinigung; Grundreinigung optional und Winterdienst für Schulen
Referenznummer der Bekanntmachung: 102/2021 De-Ro

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

90919300 Reinigung von Schulen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Unterhaltsreinigung; Grundreinigung optional und Winterdienst für Grundschule Waldstraße, einschließlich Sporthalle, Grundschule Meinsdorf, Sekundarschule An der Biethe und Haus II, einschließlich Sporthalle.

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

90620000 Schneeräumung

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEE Sachsen-Anhalt

Hauptort der Ausführung: Stadt Dessau-Roßlau Schulgebäude Grundschule Waldstraße einschließlich Sporthalle, Waldstr. 38 in 06862 Dessau-Roßlau; Schulgebäude Grundschule Meinsdorf, Lindenstr. 10 in 06862 Dessau-Roßlau OT Meinsdorf; Schulgebäude Sekundarschule An der Biethe einschließlich Sporthalle, Mitschurinstr. 21 in 06862 Dessau-Roßlau und Schulgebäude Haus II, Goethestr. 5 in 06862 Dessau-Roßlau

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Unterhaltsreinigungen in 4 Schulgebäuden, 2 Schulsporthallen, Grundreinigung optional sowie die Ausführung des Winterdienstes;

Umfang der Unterhaltsreinigung Fußbodenfläche ca. 15 200 m², Glasinnenflächen ca. 360 m² (Aufmaß einseitig), Ausführung des Winterdienstes - Beräumung von Schnee und Beseitigung Winterglätte für eine Fläche von ca. 915 m².

II.2.5. Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/07/2021 Ende: 30/06/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Mit Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr für insgesamt 3 Jahre

II.2.10.

Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Mit Verlängerungsoption um jeweils 1 Jahr für insgesamt 3 Jahre

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Ergänzung zur Punkt I.3 Kommunikation

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: www.eVergabe.de.

Teilnahmeanträge und Angebote können abgegeben werden:

Elektronisch in Textform.

Elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel.

Elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

Zulassung mehrerer Hauptangebote: nein

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Formblätter „Eigenerklärung zur Eignung“ und „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ sind erhältlich unter www.dessau-rosslau.de – Ausschreibungen nach VOB, VOL und VgV.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen sind mit dem Angebot vorzulegen, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für Nachunternehmer:

— Bewerbererklärung gem. RdErl. MW21.11.2008 - 41 - 3257/03,

— Nachweis der Umweltverträglichkeit der Produkte,

— Kalkulation des Stundenverrechnungssatzes für die Unterhaltsreinigung/Winterdienst.

Erklärungen nach LVG LSA sind mit dem Angebot vorzulegen (auch für Nachunternehmer, soweit zutreffend):

- Beachtung der ILO-Kernarbeitsnormen (§12 LVG LSA),
- Erklärung zum Nachunternehmereinsatz (§13 Abs. 2 und 4 LVG LSA),
- Erklärung zur Tariftreue und Entgeltgleichheit (§ 10 LVG LSA),
- Erklärung zur Handwerksrolleneintragung.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen (auch für Nachunternehmer) sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen:

- Zertifikat oder Einzelnachweis entsprechend der Erklärung im Formblatt 248,
- Urkalkulation,
- Nachweis der Haftpflichtversicherung zu Personen- und Sachschäden.

Zu beachten: Seit dem 1.1.2013 gilt das Gesetz über die Vergabe öffentlicher Aufträge in Sachsen-Anhalt (Landesvergabegesetz – LVG LSA) vom 19.11.2012, veröffentlicht GVBl. LSA Nr. 23/2012 vom 30.11.2012.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nach Maßgabe der Vergabeverordnung (VgV) nachgefordert.

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V.

(Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot entweder die ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung“ oder eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Unternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Formblätter „Eigenerklärung zur Eignung“ und „Einheitliche Europäische Eigenerklärung“ sind erhältlich unter www.dessau-rosslau.de – Ausschreibungen nach VOB, VOL und VgV.

Weitere Nachweise nach § 122 GWB/Angaben/Unterlagen sind auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle auch für Nachunternehmer:

- Erweitertes Führungszeugnis gem. § 30 Abs. 1 BZRG (Bundeszentralregistergesetz) für das zum Einsatz kommende Personal.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nach Maßgabe der Vergabeverordnung (VgV) nachgefordert.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 04/03/2021 Ortszeit: 09:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 25/05/2021

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 04/03/2021 Ortszeit: 09:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

VI.3. Zusätzliche Angaben

Vergabe-Nr. 102/2021 De-Ro

Nach § 9 Abs. 3 VgV müssen Vorinfo, Auftragsbekanntmachung und Vergabeunterlagen jedem Interessierten ohne Registrierung zugänglich sein. Eine freiwillige Registrierung ist jedoch zulässig. Sie bietet Unternehmen den Vorteil, dass sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen oder über Antworten auf Fragen zum Vergabeverfahren informiert werden. Unternehmen ohne Registrierung müssen sich selbständig informieren (Holschuld).

Voraussichtlicher Tag der Absendung der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb

Tag: 3.2.2021

Ende für die Beantragung von Klarstellungen und zusätzlichen Auskünften für die Angebotsabgabe: 25.2.2021

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesverwaltungsamt Halle, Vergabekammer

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Ort: Halle/Saale

Postleitzahl: 06112

Land: Deutschland

E-Mail: Poststelle@lvwa.lsa-net.de

Fax: +49 3455141444

Internet-Adresse: www.landesverwaltungsamt.sachsen-anhalt.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, beträgt die Frist für die Beantragung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer 15 Kalendertage (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung: Stadt Dessau-Roßlau, Rechtsamt, Zentrale Vergabestelle

Postanschrift: PF 1425

Ort: Dessau-Roßlau

Postleitzahl: 06813

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibung@dessau-rosslau.de

Telefon: +49 3402041760

Fax: +49 3402691360

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

01/02/2021